www.rw-walldorf.de

Jahreshauptversammlung am 26. Juli 2020 – einmal anders!

DIE ROT WEISSEN 3/2020

JOKA®
FACHBERATER
JOKA
Farben & Raumausstattung Krug
Platanenallee 30 (am Rathaus)
64546 Mörfelden-Walldorf
Telefon: 0 61 05 - 51 40
www.farbenkrug.de
Natürlich schöne Räume
Lassen Sie sich inspirieren von Ihrem JOKA Fachberater!

PREISWERT + KOMPETENT
expert
Elektro JOURDAN
Besuchen Sie uns im Internet!
www.expert.de/Jourdan
Ludwigstraße 69
64546 Mörfelden-Walldorf
Tel.: 06105/94070
Fax: 06105/45788
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9-13 Uhr
und 14-18.30 Uhr
Sa.: 9-13 Uhr
Mittwoch Nachmittag geöffnet!
Wir bieten die optimale Lösung!
Küchenstudio mit Flair
Haus- und Einbaugeräte
Solartechnik
Elektroinstallation
Klima-Anlagen
TV HiFi DVD Video

HERRMANNS RADHAUS 2
Donnerstags
Bis 20:00 Uhr
geöffnet
Neue Räder
Neuer Laden
Neues Team
Neu in Mörfelden-Walldorf:
Tel. 06105-4088660
Treburer Str. 24 / Ecke Flughafenstr.
(ehemals Elektrohaus Willenbring)
www.herrmannsradhaus.de

Vorstand
Ansprechpartner im Verein und darum herum:

Der **Vorstand** des Sportvereins Rot-Weiß Walldorf e. V., Postfach 2333, 64534 Mörfelden-Walldorf

Vorsitzender	Manfred Knacker	Langstr. 70	Tel.: 0170 2482233
2. Vorsitzender	Thomas Huxhorn	Jean-Calvin-Str. 4A	Tel.: 6606
Geschäftsführer/Finanzen	Heike van Lück	Aschaffenburger Str. 30	Tel.: 279080
Liegenschaftsverwalter	Adolf Zwilling		Tel.: 0175 5247837
Schriftführerin	Kerstin Huxhorn	kerstin.huxhorn@t-online.de	
Leitung Veranstaltungen	Martina Cezanne		Tel.: 0171 6073631
Mitgliederverwaltung	Martina Leddin	mitgliederverwaltung@rw-walldorf.de	
Vereinszeitung	Hans Hermann Höring		Tel.: 44566
Beisitzer:	Klaus Mölbert Michael Fischer und Michael Rebner		
Die **Abteilungen**:			
Fußball	Klaus Eigler	Chisonestrasse 19	Tel.: 0151 58803772
Tischtennis	Dr. Marco Tron	Flughafenstr. 21	Tel.: **968646**
Sportkegeln/Freizeitkegeln	Heike van Lück	Aschaffenburger Str. 30	Tel.: 279 080
Gymnastik	Antonia Quintus	Ludwigstr. 105	Tel.: 6531
Tanzen	Kathrin Jupe	tanzsportrotweisswalldorf@gmx.de	
Gospelchor Stv.	Bernd Russow	Henry-Arnaud-Str. 14	Tel.: 73967
Badminton	Janosch Kreuz	Vinsonstrasse 6	Tel.: 0151 14661444
Karneval	Denise Drewes	Genfer Str.13	Tel.: 0174 2010090
Gasthaus Rot Weiss XXL:	Clubhaus/Vereinsheim	An den Sportplätzen 27	Tel.: 717720

Kegelbahnbelegung

Wollen Sie sich sportlich betätigen oder einen geselligen Abend verbringen? Auf unseren Kegelbahnen im Clubhaus haben wir noch freie Termine für kurzfristige Einzelbuchungen und regelmäßige Belegungen.
Anfragen bitte an Anja Tron, Tel. 0175-3661036

Änderung von Anschrift und/oder Bankverbindung

Bitte denken Sie daran, dass Sie alle Änderungen bezüglich Anschrift und/oder Bankverbindung Ihrem Verein mitteilen. Es erleichtert uns die Arbeit und Ihnen erspart es möglicherweise Unannehmlichkeiten:
mitgliederverwaltung@rw-walldorf.de
Martina Leddin, Niddastrasse 36, 64546 Mörfelden-Walldorf

Impressum

Herausgeber: SV Rot-Weiß Walldorf e. V. **Vorsitzender: Manfred Knacker**

In dieser Ausgabe wirkten mit: Karin Berz, Mona Bouanani, Martina Cezanne, Patrick Coutandin, Gerd Finkel, Michael Haub, Kerstin Huxhorn, Kathrin Jupe, Erwin Mader, Silvia Scholz und Julia Schuller

Für den Anzeigenteil verantwortlich: Manfred Knacker, Hans Hermann Höring

Redaktion: Hans Hermann Höring

Druck: HD Satz und Druckservice, Mörfelden-Walldorf

Auflage: 1**100 Stück**

Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2020 ist der 5.November2020

Vorstand

Niederschrift der Ordentlichen Mitgliederversammlung von Rot-Weiss Walldorf am Sonntag, den 26.07.2020

Beginn: 10:30 Uhr
Ende: 12:20 Uhr

Ort: Unter der Tribüne zwischen den Kunstrasen-Plätzen auf dem Sportgelände von RWW

1. Eröffnung, Begrüßung und Totenehrung

Der 1. Vorsitzende Manfred Knacker eröffnet die ordentliche Mitgliederversammlung 2020 unter ungewöhnlichen Umständen, begrüßt die anwesenden Mitglieder insbesondere die Gäste: Bürgermeister Thomas Winkler, Bürger- und Ordnungsdezernent Steffen Seinsche, Sport- und Kulturamtsleiter Ralf Baitinger sowie viele Stadträte und Stadtverordneten und die Vertreter
von der regionalen Presse werden ebenfalls begrüßt.

Friedel Simon wurde vom 1. Vorsitzenden für die jahrzehntelange Vereinsarbeit mit anerkennenden Worten bedacht. Er wird als 2. Vorsitzender nicht mehr kandidieren. Er bleibt aber immer „ein Rot-Weißer“, so seine Aussage.

Totenehrung: Gedacht wird für die im Berichtsjahr Verstorbenen.
Diese sind: Helga Meyer, Richard Cezanne, Marianne May, Horst Bauer und Wilhelm Jourdan.

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung wurde fristgerecht in den Medien veröffentlicht. Eine Anzeige, mit Einladung, Tagesordnung und Antragstext, wurde im Freitaganzeiger geschaltet. Die Presse hat zusätzlich ausführlich auf diese Veranstaltung hingewiesen. Die veröffentlichte Tagesordnung wird in der vorgeschlagenen Form angenommen.

2. Genehmigung der Niederschrift von 2019 (veröffentlicht in der Vereinszeitung 2/2019)

Die Niederschrift der Ordentlichen Mitgliederversammlung vom 26.04.2019 konnte ohne weitere Wortmeldung einstimmig verabschiedet werden.

3. Grußworte

In ihren Grußworten würdigten Thomas Winkler und Ralf Baitinger das Engagement von RWW für die Stadt und die Gesellschaft.

4. Ehrungen

25 Jahre Mitgliedschaft – Silberne Ehrennadel
Kai Baaden, Gerhard Bartel, Niklas Süle, Stephan Theis und Dusan Bogdanovic.

40 Jahre Mitgliedschaft – Silberne Ehrennadel
Peter Mangler, Stefan Fiederer, Manfred Schaffner und Klaus Mölbert.

50 Jahre Mitgliedschaft – Goldene Ehrennadel
Reinhard Kämpfner, Hanno Cezanne, Norbert Krause und Dieter Menzel.

60 Jahre Mitgliedschaft – Ehrenmitglied
Hermann Cezanne und Bernd Hofmann.
Verdienstnadel in Bronze
Max Martin, Johan Sahling und Marco Eckert.

5. Tätigkeitsberichte

5.1 -> des Vorstands (Vorsitzender, Finanzverwalterin)

Optimismus- Demut - Dankbarkeit

So möchte ich meine 10-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Vorsitzender dieses sympathischen Vereins zusammenfassen. Wir hatten in dieser Zeit 107 Vorstandssitzungen, inhaltsvoll, kurzweilig und nie dauerte eine Sitzung länger als 90 Minuten. Vorstandsämter waren zu jeder Zeit kompetent besetzt. Kontinuität ist festzustellen.

In diesen 10 Jahren wurden 2 Kunstrasenplätze gebaut, die Überdachung und Pflasterung dazwischen ergänzt. Es wurde das Restaurant renoviert und die Sanitären Anlagen komplett erneuert. Aktuell wird noch die Elektrik auf den neuesten technischen Stand gebracht.

Es wurden aber auch 4 Aufstiege von Sportlern in die jeweils höchste hessische Spielklasse geschafft. In der Reihenfolge B-Jugend-Fußball, 1. Mannschaft Fußball, Badminton und A-Jugend Fußball ganz aktuell.
All dies konnte nur geschafft werden, weil wir immer im Team auftreten und arbeiten. Sowohl in der Vorstandsarbeit als auch im Sportbetrieb. Der Beifall gehört Allen! Demut und Dankbarkeit sind Schwerpunkte.

Im Jahr 2014 zum 100-jährigen Vereinsjubiläum haben wir als Stärke unseres Vereins den Teamgedanken hervorgehoben. Das RW-Logo erhielt den Zusatz … ein sympathischer Verein.
Dieser Verantwortung sind wir uns bewusst. Bewusst sollte das aktuell 1229 Mitglieder sein. 2011 hatten wir erstmals in der Vereinsgeschichte über 1000 Mitglieder. 3 Abteilungen kamen in
den letzten Jahren neu zu uns. Der Gospelchor, Badminton und ganz aktuell die Abteilung Karneval. Die verbindliche Entscheidung zur Aufnahme der Abteilung Karneval trifft heute diese Versammlung. Da alle guten Dinge drei sind, Gospelchor und Badminton sich bei uns wohlfühlen, spricht nichts gegen eine Aufnahme der Karnevalisten.

Vor einigen Jahren hatte ich mit einem Augenzwinkern berichtet, dass auch RWW ein Fitnessstudio hat und tatsächlich, es ist noch heute in Betrieb. Betreiber sind unsere Montagsmaler. Unserer tollen Rentnertruppe sind wir sehr dankbar. Da es auch hier keine Nachwuchsprobleme gibt, hat auch diese Abteilung eine Zukunft. Über 20 Mitglieder arbeiten jeden Montag ehrenamtlich für ihren Verein.

Danken möchte ich all unseren Sponsoren und Gönnern unseres Vereins. Sie haben uns auch in der jetzigen schwierigen Phase nicht im Stich gelassen.

Als partnerschaftlich kann ich die Zusammenarbeit mit unserer Stadt bezeichnen. Der Vereinszuschuss kam in diesem Jahr in voller Höhe und sehr zeitig. Herzlichen Dank dafür. Es sind aber weitere wichtige Punkte in der Zusammenarbeit zu loben. Tischtennis hat eine neue Heimat in der Stadthalle gefunden. Mein Dank geht hier besonders an unseren 1. Stadtrat, Herrn Burkhard Ziegler, und an den Leiter des Sport- und Kulturamtes, Herrn Ralf Baitinger.
Weiterhin durften wir einen Teil des Bürgerfestes mitgestalten. Wir haben unkompliziert für das Jugendhaus einen neuen Wasseranschluss bekommen. Wir arbeiten gerne mit dem Integrationsbüro zusammen. Uwe Wolf als Sportcoach dokumentiert und lebt diese gute Zusammenarbeit. Aktuell wünsche ich mir, dass auch in Zukunft die Vereine in gleicher Weise unterstützt werden. Die Vereine leisten insgesamt einen ganz wichtigen sozialen Beitrag in unserer Stadt.
Aktuelle politische Spannungen wären vielleicht dann nicht notwendig, wenn im Team und mit viel Kommunikation besser gearbeitet würde. Nicht die Politik, sondern die Stadt sollte im Vordergrund stehen. Ich wünsche mir das im Sinne unserer Gemeinschaft.

Einen Spaziergang durch die Abteilungen erspare ich mir in diesem Jahr. Die Abteilungsleiter freuen sich auf Ihre Berichte. Das gilt auch für unsere Finanzen. Der Verein hat eine hohe Liquidität.

Der Verein ist finanziell gesund. Dazu leisten alle Abteilungen ihren Beitrag. Bei allen Entscheidungen, die wir für die Zukunft treffen, ist die Finanzierung immer das ausschlaggebende Kriterium.

Abschließend gilt mein Dank allen ehrenamtlich tätigen Mitgliedern in unserem Verein. Wenn ich hier keinen Namen nenne und niemand herausstelle, ist dies unserem Teamgedanken geschuldet.
Ich danke besonders unserem gesamten Vorstand für die tolle Zusammenarbeit. Es ist mir eine Freude für diesen Verein tätig zu sein. Die Zukunft unseres Vereins zu gestalten macht mehr Spaß
als Arbeit. Gemeinsam gehen wir die künftigen Aufgaben mit Optimismus, Demut und Dankbarkeit an.

Ihr Manfred Knacker
1. Vorsitzender SV Rot-Weiß Walldorf e.V.

Bericht der Finanzverwalterin

Kassenbericht für das Haushaltsjahr 2019
Ich berichte hier über die Ein- und Ausgaben des Hauptvereins. Die Abteilungskassen werden gesondert geführt. Die Salden aller Konten werden später im Kassenprüfbericht genannt, daher nenne ich hier nur die Eckdaten. Denjenigen, die es genauer wissen wollen, stehe ich anschließend für Fragen zur Verfügung.
In 2019 beliefen sich die Einnahmen auf rd. TEUR 146 und damit um TEUR 27 höher als im Vorjahr, was zum einen auf eine Pachterhöhung und auf die Beitragserhöhung zurückzuführen ist.

Haupteinnahmen waren wie immer
Pacht mit TEUR 43 (Vorjahr: TEUR 37)
Zuschüsse Stadt/LSB TEUR 24 (fast unverändert)
Beiträge – Anteil des Hauptvereins TEUR 59 (Vorjahr TEUR 38)
Unsere Vereinszeitung erbringt durch Werbeeinnahmen nach Abzug von Druck- und Verteilungskosten noch ein Plus von rd. TEUR 2.
Bei Ausgaben von TEUR 222 ergab sich ein rechnerischer Verlust von TEUR 75, der durch das neue Darlehen aufgefangen wurde.
Größter Ausgabenposten betrafen Instandhaltung und Umbau unseres Vereinsheims mit TEUR 100. Die umfangreichen Arbeiten sind zwischenzeitlich abgeschlossen. Die Kostenplanung konnte eingehalten werden. Ein großer Dank an unsere Montagsmalertruppe, die einige Arbeiten selber erledigt haben bzw. durch Zuarbeiten die Höhe der Handwerkerrechnungen reduziert haben.
Weitere Kosten:
Energiekosten lagen bei TEUR 37 und damit ca. 23% über Vorjahresniveau
Verbandsbeiträge TEUR 13
Versicherungen TEUR 11
Zinsen TEUR 10
Tilgung TEUR 31
Unter dem Strich stand ein ausgeglichenes Ergebnis (Verlust TEUR 0,5). Durch das vorhanden Guthaben wurde am Jahresende noch eine Sondertilgung von TEUR 10 gebucht (insgesamte Tilgung TEUR 31). Trotzdem hat das Geschäftskonto zum Jahresende noch ein Guthaben von TEUR 29. Hierbei waren noch TEUR 11 aus dem Kartenvorverkauf für´s Kikeriki-Theater im März zu berücksichtigen, das dann noch mit einem kleinen Plus abgeschlossen werden konnte. Da war der Schatten der Pandemie schon zu spüren.
Die Verschuldung des Hauptvereins lag zum Jahresende bei ca. TEUR 311, der Wert unserer Gebäude – Clubhaus und Jugendhaus – liegen weit darüber. Anstehende Projekte -so wie die in Arbeit befindliche Sanierung der Elektroanschlüsse – können problemlos aus eigenen Mitteln bezahlt werden. Das Corona-Virus hatte zwar sportliche Einschränkungen zur Folge, aber finanziell geht es unserem Verein weiterhin sehr gut.

Aus aktuellem Anlass noch eine Ergänzung:
Die hervorragende finanzielle Situation verdanken wir auch unseren zahlreichen Spendern. Viele im 2 und 3- stelligen Bereich – Kleinvieh macht schließlich auch Mist -. Einige im 4 stelligen Bereich, u.a. auch Handwerker, die auf die Bezahlung ihrer Rechnung verzichtet haben. Und wir sind in der komfortablen Lage, dass wir 3 Sponsoren haben, die seit Jahren 5 stellige Beträge zur Verfügung stellen. Allen ein herzliches Dankeschön.
Und: nicht nachlassen!

Heike van Lück
Finanzverwalterin

Bericht der Veranstaltungsleitung

Die Vermietung der Scherenbühnenelemente und der Grillhütte ist nicht sehr spektakulär, deshalb lasse ich einen Bericht hierüber auch sein.

Veranstaltungen hatten wir im Berichtszeitraum zwei, nämlich im September 2019 das Bürgerfest und im März diesen Jahres hatten wir mit dem Kikeriki-Theater im wahrsten Sinne des Wortes Schwein gehabt. Ausführlich über diesen beiden Events habe ich in den letzten Vereinsheften berichtet und ich wage zu behaupten, dass die Personen, die an der JHV teilnehmen, auch so viel Interesse am Verein haben, dass sie die Zeitung auch gelesen haben.

Zum Abschluss noch ein paar Worte zu meiner Amtszeit.
Als ich vor über zwei Jahren dieses Amt übernommen habe, habe ich dies mit großem Respekt aber auch mit dem nötigen Ehrgeiz getan. Mit vielen freiwilligen Helfern, die hinterher auch noch sagen: „Immer wieder gerne“ und mit tollen Partnern wie z.B. Jutta und Emil Westphal, Andreas Becker (Pewi) und Friedel Stauss fällt es aber auch leicht solche Veranstaltungen zu stemmen. Besonders die Montagsmaler sind immer eine riesige Hilfe. Sie stehen mir mit Rat und Tat zur Seite, stellen neue Rekordzeiten bei der Bestuhlung der Stadthalle auf und sorgen kurzfristig noch für Sitzgelegenheiten bei dieser JHV. Außerdem sorgen sie nebenbei noch dafür, dass es hier auf dem Gelände so aussieht wie es aussieht und man darf dabei nicht vergessen, dass sie keine bezahlten Hausmeister sind. Vielen Dank dafür.

Mit solchen Menschen macht es einfach sehr viel Spaß und darum bewerbe ich mich an dieser Stelle für eine weitere Amtszeit.

Vielen Dank

gez.
Martina Cezanne, Veranstaltungen

5.2 -> der Abteilungen (Abteilungsleiter/innen)

SPORTKEGELN: **Heike van Lück**

Abteilungsleiterin**:**	**Heike van Lück**
Stellvertretung + Finanzverwaltung:	**Melanie Tron**
Sportwart Damen:	**Hans-Peter Becker**
Sportwart Herren:	**Marc Duchêne**
Jugendteam**:**	**Tobias Keller, Silke Vollgraf &Daniela Spahn**
Hobbyclubverwaltung:	**Anja Tron**
Veranstaltungsleitung:	**wird gemeinsam geregelt**
Schriftführerin:	**derzeit vertreten durch Heike van Lück**

BADMINTON: Joschi Kreuz

Abteilungsleiter:	**Janosch Kreuz**
Vertretung:	**Stefanie Kreuz**
Sportwart & Stellvertreter:	**Antonio Morsi & Steffen Schöneberger**
Jugendwart:	**Maurizio Battaglia**
Kassenführung & Presse	**Petra Knacker**

GOSPELCHOR: Bernd Russow

Abteilungsleitung:	**Cornelia Prior-Wieczorek**
Vertretung:	**Bernd Russow**
Kassiererin:	**Renate Zwilling**
Stellv. Kassiererin:	**Birgit Süle**
Schriftführerin & Stellvertreterin:	**Beate Kuschmierz & Martina Reviol**

FUßBALL: Klaus Eigler

Abteilungsleiter Spielbetrieb**:**	**Klaus Eigler**
Finanzen:	**Manfred Knacker**
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:	**Erwin Mader**
Verwaltung und Verband:	**Hans-Peter Becker**
Jugendleiter:	**Uwe Wolf**
Stellvertreter Jugend:	**Steve Smith**
Sportliche Leitung Nachwuchszentrum:	**Steffen Kaschel**
Spielausschuss:	**Michael Fischer, Hans-Peter Becker, Peter Horvath, Antonio Linares, , Klaus Eigler, sowie Aushilfsweise Rolf Melk und Simone Sieber.**
VIP-Raum**:**	**Kerstin Huxhorn, Monika Fiederer, Christine Topmöller, Sylvia Eigler.**
Homepage:	**Gerhard Götze und Gerhard Bartel**
IT-Administration:	**Liane Kersting (Jugend-Homepage) mit Unterstützung von Katrin Molinari**
Alte Herren Teamsprecher:	**Andreas Zwilling**

TISCHTENNIS: Marco Tron

Abteilungsleiter	**Marco Tron**
Stellvertreter	**Silke Cezanne**
Kassierer	**Harald Zwilling**
Schriftführerin	**Anja Theobald**
Sportwart	**Siggi Liersch**
Jugendleitung	**Gesa Kaiser, Lutz Kaiser, Siggi Liersch A. Theobald**
Pressewartin	**Karin Berz**
Gerätewart	**Hubert Schulz, Horst Wolff**

TANZSPORT: Kathrin Jupe:

Abteilungsleiterin:	**Kathrin Jupe**
Stellvertreterin:	**Lisa Cezanne**
Kassenwartin:	**Selina Pollozek**
Schriftführerin:	**Catenia Pötter**
Sportwartin:	**Kerstin Lotz**
Pressewartin:	**Lara Teutsch**
Internetbeauftragte:	**Mona Bouanani**

GYMNASTIK:

Abteilungsleiterin:	**Antonia Quintus**
Vertretung:	**Kerstin Huxhorn**
Kassiererin:	**Martina Esser**
Schriftführerin:	**Kerstin Huxhorn**
Gruppenleiterinnen: Mo 19.00 – 20.00 Uhr:	**Anneliese Meffert, Anneliese Unger + Elke Pasold**
Mo 20.00 – 21.00 Uhr:	Bodyforming
Di 19.30 – 20.30 Uhr:	**Gisela Zwilling**
Dancing Queens:	**Martina Holldack & Manuela Grundheber**

6. Bericht der Kassenprüfer

Dana Born: verliest den Kassenprüfbericht 2019 und schlägt die Entlastung des Vorstandes vor.

7. Anträge (siehe § 8 der Satzung)

7.1 -> Der Vorstand des SV Rot-Weiss Walldorf e.V. stellt folgenden Antrag:
Der §13 der Satzung des SV Rot-Weiss Walldorf e.V. vom 24. April 2015 ist um eine Fachabteilung zu erweitern. Es handelt sich um die Abteilung Karneval, die rückwirkend ab 1.1.2020 in den Verein aufgenommen werden soll.

Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

8. Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wird einstimmig von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

9. Wahl eines Versammlungsleiters

Erwin Mader wird vorgeschlagen: und einstimmig gewählt. Er bedankte sich zunächst beim Vorstand.

10. Neuwahl des Vorstands

Vorsitzender: Manfred Knacker – wird einstimmig gewählt – er übernimmt die weiteren Wahlen des Vorstands-Teams:

Stellvertretung: Thomas Huxhorn – einstimmig gewählt.
Finanzverwalterin: Heike van Lück **–** einstimmig gewählt.
Liegenschaftsverwalter: Adolf Zwilling – einstimmig gewählt.
Schriftführerin: Kerstin Huxhorn – einstimmig gewählt.
Leitung Veranstaltungen: Martina Cezanne –einstimmig gewählt.
Mitgliederverwaltung: Martina Leddin – einstimmig gewählt.
Vereinszeitung: Hans Höring – einstimmig gewählt.
Beisitzer: Klaus Mölbert – einstimmig gewählt.
Beisitzer: Michael Fischer – einstimmig gewählt.
Beisitzer: Michael Rebner – einstimmig gewählt.

11. Verschiedenes

Gerhard Götze dankt dem gesamten Vorstand für die hervorragende Arbeit. Er schenkte Manfred Knacker ein Foto zur Erinnerung an seine 10-jähriges Jubiläum als Vorsitzender.

Es waren 75 Mitglieder anwesend.

---	---
Manfred Knacker / 1. Vorsitzender	Kerstin Huxhorn / Schriftführerin

25 Jahre Mitgliedschaft – Silberne Ehrennadel
Kai Baaden, Gerhard Bartel, Niklas Süle, Stephan Theis und Dusan Bogdanovic

40 Jahre Mitgliedschaft – Silberne Ehrennadel
Peter Mangler, Stefan Fiederer, Manfred Schaffner und **Klaus Mölbert**

50 Jahre Mitgliedschaft – Goldene Ehrennadel
Reinhard Kämpfner, **Hanno Cezanne**, Norbert Krause und **Dieter Menzel**

Verdienstnadel in Bronze
Max Martin, Johan Sahling und **Marco Eckert**

Veranstaltungen

"Gegen Veranstaltungen hatte Corona in den letzten Monaten etwas - wir sind aber optimistisch! Deswegen haben wir mit der Planung für ein ... **Überraschungs-Event** begonnen. Für die grobe Terminplanung kann ich schon mal "Dezember" verraten - mehr aber noch nicht.

Freuen wir uns auf das Weinfest 2021. Es findet vom 09.07 -11.07.2021 statt.

Fußball

Zwei Meister, bzw. drei Aufsteiger – Eine erfolgreiche Saison geht zu Ende!

Rot-Weiss Walldorf hat wieder einmal eindrucksvoll gezeigt, dass unser Verein eine gute Adresse in Hessens Amateurfußball ist.
Am 07. Juli 2020 stellten sich die Trainer der Erfolgsmannschaften (Aufsteiger-Teams) der Presse und beantworteten bereitwillig viele Fragen.
Als Schlüssel zu diesen Erfolgen wurde immer wieder das außerordentlich kooperative und kollegiale Zusammenarbeiten der Trainer genannt.
„Es stimmt einfach alles in diesem Verein“, konstatierte Jugendkoordinator Steffen Kaschel. Viel Lob erntete eben dieser Kaschel, für seine unzähligen Ideen und Aktivitäten, um das Trainingsgeschehen noch attraktiver zu gestalten.
Als weiterer Grund für die positive Stimmung im Verein wurde stets das Wort „Kontinuität“ benutzt.
Uwe Wolf und Steven Smith halten seit vielen Jahren die Fäden der Jugendabteilung in Händen. Und die Leitung der Fußballabteilung wird seit über zwanzig Jahren von den gleichen „Gesichtern“ wahrgenommen.
Wir ernten jetzt die Früchte, die wir vor Jahren ausgesät haben, sagte Vereinspräsident Manfred Knacker voller Stolz. Im Jahr 2000 hatte er seine Vorstellungen, wie sich der Verein entwickeln sollte, konzeptionell aufgearbeitet und zurückblickend ist zu sagen, dass alle seiner genannten Eckpunkte eingetroffen, ja sogar übertroffen wurden.

U19 Aufstieg in HL; U18 Aufstieg in GL; U17 HL seit mehreren Jahren; U15 Aufstieg VL

Jan Weisenstein (Trainer U18 Co), Frank Laber (Trainer U15), Christian Bader (Trainer U18), Michael Rebner (Allg. Jugendarbeit), Steffen Kaschel (Trainer B-Jgd und Jugendkoordinator U15-U19), Bastian Eisert (U15 Co-Trainer), Marco Eckert (Trainer U19),

Foto G. Götze
Hans-Peter Becker, Jan Weisenstein, Manfred Knacker, Frank Laber, Liane Kersting, Michael Rebner, Christian Bader, Erwin Mader, Steffen Kaschel, Pietro Radosti, Marco Eckert, Bastian Eisert, es fehlen Uwe Wolf (Jugendleiter) und Steven Smith (stllv. Jugendleiter)

Resümee vom Jugendleiter, Uwe Wolf und Impressionen der Fußballschule 2020

Die Fußballschule wird bereits acht Jahre jeweils in den Sommerferien durchgeführt. Trotz Corona-Pandemie entschieden die Verantwortlichen auch 2020 die Fußballschule, wenn auch in leicht abgeänderter Form, durchzuführen.65 Jungen und Mädchen, dazu ca. 30 Trainer, Betreuer, Serviceleute und die Leitung erlebten eine schöne Woche. Immer war auf dem Gelände zu spüren, dass es allen Teilnehmern Spaß macht.
Die Einschränkungen durch die Hygieneregeln fielen kaum auf. Alle Teilnehmer waren hier auch sehr diszipliniert. Die Fußballer arbeiteten in 5 Gruppen und kamen bei den sommerlichen Temperaturen ordentlich ins Schwitzen.
Auch der sportliche Ablauf war in diesem Jahr etwas anders, denn die Gruppen durchliefen eine Art Zirkeltraining. Am Donnerstag konnten alle Teilnehmer das DFB-Fußballabzeichen erwerben und am Nachmittag schaute Aymen Barkok, Profi der Frankfurter Eintracht, vorbei und verteilte zahlreiche Autogramme.
Am Freitagnachmittag wurden die Teilnehmer verabschiedet und erhielten ihre DFB-Urkunde und ihren Trainingsball, der zur umfangreichen Ausstattung der Spieler gehörte.
Am Ende waren alle Beteiligten der Fußballschule abgekämpft, aber zufrieden über die tollen Tage und den harmonischen Ablauf.

Weinfest (Corona) 2020 ausgefallen: „trotzdem Schee war´s"

Schon im Vorfeld war uns klar, das Große fällt aus, dann gibt es halt ein Kleines ……..
Vier Anrufe und schon stand unser kleines Weinfest 2020. Probekisten beim Friedel (Stauss) bestellt und es konnte losgehen.
Freitags bei Familie „F“ , Samstag bei Fam. „S“ und der Frühschoppen bei Fam. „P“
Um eine Verlängerung zu vermeiden übernahm Fam.“W“ die Pressearbeit (Artikel Freitagsanzeiger)

Bestens gelaunt wurde am Freitag der Grill angeschmissen und die mit gebrachten verschiedenen, Speisen genossen.
Dann begann die Liveübertragung der virtuellen Weinprobe von Papa Senior (Friedel Stauss) und seiner Tochter Christina. Natürlich durfte einer nicht fehlen, seit 24 Jahren mit seiner Band dabei „Ralf Baitinger“.
Ihm zu Ehren durfte er die Übertragung aus seinen heimatlichen Gefilden durchführen. Recht interessant waren auch die Ausführungen der restlichen Vereinsvertreter.
Eine recht kurzweilige Veranstaltung brachte uns so langsam in Weinfeststimmung (original).
Bis spät in die Nacht diskutierten wir über die einzelnen Rebsorten und die verschiedenen Anbaugebiete und die Damen forderten zu einigen Tanzeinlagen auf.

Selbst unsere Biertrinker fanden den Abend, mit zunehmender Dauer, als sehr gelungen.
Nach den Aufräumarbeiten und einer recht kurzen Nacht wurde der Weinfestsamstag vorbereitet. Wieder traf sich die komplette Truppe (keinerlei Ausfälle) zur Fortsetzung des Weinfestes im Anwesen der Fam. „S“
Erst einen festen Untergrund schaffen und dann ging es los , oder weiter…
„Hallo es soll losgehen“. jetzt setzten sich die Biertrinker erstmal durch.
Na gut ,ist ja Demokratie, der Rest hat sich erneut geopfert und die ersten Sorten neigten sich dem Ende (habe Karton leer). Auch dieser Abend konnte unter „gelungen“ verbucht werden.
Der Heimweg verlief, absolut kostengünstig und gesundheitsbewusst, via 2 Beinen.
Wiederum hatte man das Gefühl, dass die Uhr schneller lief als an normalen Nächten, aber was solls, ist ja nicht immer Weinfest.
Die Nacht war genauso kurz wie die Anreise zum Frühschoppen bei Fam.“P“.
Die ersten Schwächephasen machten sich bemerkbar, es gab sehr viel Wasser (reines) und der Wein wurde mit Wasser zur Weinschorle gekürt. Nach dem reichhaltigen Genuss von warmen Leberkäse zeigte sich der Körper erkenntlich, indem er keinerlei Kopfschmerzen nachsendete.
So vergingen die 3 Tage des 24. Weinfestes wie im Flug, vom Arbeitsaufwand gibt es kein Vergleich zum Original, aber scheee wars trotzdem.

Wir möchten an dieser Stelle nochmals ein großes Dankschön an die Organisatoren der Freitagsveranstaltung weitergeben. Sicher ist der diesjährige Ausfall ein großer finanzieller Verlust, aber es hätte alles noch viel schlimmer kommen können .
Bleibt weiter gesund und macht alle einen großen Bogen um diesen Virus damit wir im nächsten Jahr wieder gemeinsam feiern können und uns eine Übertragung aus Mörfelden erspart bleibt…..“ gelle Ralf“
Euer Anonymus

Wenn jemand etwas spenden möchte kann er sich vertrauensvoll an RWW wenden .
Wir nehmen nichts!

Tischtennis

Am 06.06.2020 fand im Clubhaus Rot-Weiß die Jahreshauptversammlung der Tischtennisabteilung statt. Abteilungsleiter bleibt weiterhin Marco Tron. Die weiteren Aufgaben werden wie folgt besetzt: als stellvertretende Abteilungsleiterin Silke Cezanne, Kassierer Harald Zwilling, Schriftführerin Jessica Rieger, Sportwart Wolfgang Heidrich, Jugendleitung Gesa Kaiser, Dirk Eufinger und Markus Hartmann, Pressewartin Karin Berz sowie als Gerätewarte Horst Wolff und Hubert Schulz.

Die Mannschaftsmeldungen für die kommende Saison stehen inzwischen fest. Positiv zu vermelden ist hier das Engagement der Jugend. Die Rot-Weißen Jungs sind der Kreisebene entwachsen und können zum ersten Mal in der Bezirksklasse gemeldet werden. Trainer Lutz Kaiser schätzt: „Das Team ist ambitioniert und will gut mitspielen. Ein guter Mittelplatz sollte realistisch sein. Selbst in den Ferien wird trainiert. Hoffentlich können sie das Gelernte in der Punktrunde umsetzen. Die Motivation stimmt!“

Für die Schüler wird zusätzlich ein zweites Team für eine Punktrunde, auf Kreisebene, aufgestellt. Hier wird sicherlich der Spaß im Vordergrund stehen. Unser Nachwuchs kann dadurch endlich mal gegen andere, unbekannte Spieler im Wettkampf stehen. Hier ist wichtig, neben regelmäßigem Training auch den Umgang mit Siegen und Niederlagen zu erlernen, um bei Satz- oder Spielverlusten nicht zu resignieren, sondern sich selbst wieder für das nächste Spiel zu motivieren. Das Ergebnis ist zweitrangig, eher ist wichtig, dass auch nach Niederlagen weiterhin fleißig trainiert wird.

Unverändert präsentiert sich die Rot-Weiße Damenmannschaft für die Kreisklasse. „Wir sind noch dabei untereinander zu besprechen, wie wir mit Corona, mit dem Spielplan, mit unseren eigenen Trainingsdefiziten der letzten Monate und natürlich mit uns als Team in die neue Saison starten“, meint die Mannschaftsverantwortliche Anja Theobald. Derzeit wird das Training bis zum ersten Spiel Ende August wieder hochgefahren. Angestrebt wird ein Platz im Tabellenmittelfeld. „Tischtennis spielen und gesund bleiben, das sind die größten Wünsche.“

Spannend wird die Entwicklung der drei Rot-Weißen Herrenmannschaften in der kommenden Saison. Bereits jetzt ist abzusehen, dass die Erste Herren oftmals gleich auf mehrere Ersatzleute zurückgreifen muss. Der neue Mannschaftsverantwortliche, Nuno Pedreira Franco, musste bereits sein Organisationstalent umfassend unter Beweis stellen, um eine für die Bezirksklasse konkurrenzfähige Mannschaft auf die Beine zu stellen. Spieler aus der zweiten Mannschaft werden voraussichtlich dauerhaft in der Ersten einspringen müssen. Dies wiederum führt zu zeitlichem Mehraufwand und zu Doppelbelastungen, unter der Beruf und Familie leiden. Abteilungsleiter Marco Tron befürchtet daher: „Es könnte sein, dass wir womöglich noch die Dritte Herren abmelden müssen, um damit konstante Spieler in der Zweiten zu haben, ohne ständige Ersatzstellung.“ Er sei froh, dass auch die ältere Generation, beispielsweise Manni Goth und Horst Wolff, immer noch zuverlässig aushelfen und spielen will.

Tron hat seinen Posten als Mannschaftsverantwortlicher der Zweiten wegen seiner eigenen Einsätze in der Ersten an Markus Hartmann weitergegeben. Ob sich das gute Abschneiden in der letzten Saison auch in der kommenden Runde wiederholen lässt, hängt stark davon ab, ob genug Leute für das Team zur Verfügung stehen.

Der Verantwortliche der Dritten, Wolfgang Heidrich, bringt den Grund für die diesjährige Zurückhaltung vieler Tischtennisspieler beim Mannschaftssport auf den Punkt: „In der Corona-Zeit ist es wichtig, dass die Hygienevorschriften für unseren Hallensport so eindeutig formuliert sind, dass sie von allen Vereinen zu verwirklichen sind. Damit könnten wir das ungute Gefühl, das wir alle haben, verhindern und trotzdem etwas Spaß an unserem Sport haben. Als Ziel haben wir nur, gesund zu bleiben!“

Wie sehr die Pandemie das Vereinsleben beeinträchtigt, konnte man an dem abgespeckten Sommerfest erleben. Marco Tron freute sich, „dass zu dem Sommerfest knapp 20 Leute da waren; einfach nur zum Babbeln und mal wieder zusammen kommen.“

In diesem Sinne, lasst uns die kommende Saison mit gebührendem Abstand über die Runde bringen und auf ein für die Gesundheit entspannteres Jahr 2021 hoffen!

Sportlerehrung Tischtennis;

Links: Manfred Knacker, Mitte ;Silke Cezanne und rechts: Dr. Marco Tron

2019- Hessische Mannschaftsmeister
3. Platz im Einzel
1.Platz im Doppel mit Cornelia Bienstadt(beide für RWW)
2019 - Deutsche Mannschaftsmeisterschaft Senioren AK50:
1. Platz mit Cornelia
2019 - Deutsche Meisterschaft AK50:
2. Platz Doppel mit Cornelia (Silke für RWW / Cornelia für Langen)

Karneval

Die Narren stehen in den Startlöchern

Nachdem nun die „Karnevalisten“ offiziell in den Verein Rot-Weiss aufgenommen wurden und die Corona-Restriktionen etwas gelockert werden konnten, wird es ernst.
Da der Karneval in der Saison 2019/20 durch Vereinswechsel und Corona nicht stattfinden konnte, ist der „1.CCW“ nun wieder in der Lage, die kommende Kampagne 2020/21 zu planen.
In mehreren Sitzungen wurden schon die Termine für die einzelnen Veranstaltungen festgelegt.
Im September geht es schon mit einem Trödelmarkt vor dem Rathaus los, lange bevor die närrische 5. Jahreszeit anfängt. Es folgen dann nach dem 11.11. die Eröffnungssitzung und der Kampagne-Höhepunkt, die Kostümsitzung, in der Stadthalle.

RW Walldorf e.V.
Abteilung Karneval

Terminkalender Kampagne 2020/21

Trödelmarkt	Sonntag, 13.09.2020	(Vorplatz Rathaus Walldorf)
Eröffnungssitzung	Sonntag, 15.11.2020	(Stadthalle)
Kostümsitzung	Samstag, 30.01.2021	(Stadthalle)
Fastnachtsumzug	Samstag, 13.02.2021	(Walldorf) Genehmigung vorausgesetzt
Heringsessen	Sonntag, 21.02.2021	(interne Vereins-Veranstaltung)

Alle Termine sind immer abhängig von der Entwicklung der Corona-Restriktionen und der Genehmigung der Behörden.
Viel Arbeit kommt auf die Narren zu. Da wegen des Vereinswechsels auf die alten Schätze im Karnevals-Fundus kein Zugriff mehr ist, müssen viele Dinge wie Uniformen, Bühnenbau und Dekoration neu beschafft werden. Alle Mitglieder tun ihr Bestes, eine gut gelaunte Kampagne 2020/21 mit viel „Trallalla und Helau“ auf die Beine zu stellen.
Wir werden Sie in der nächsten Zeitung auf dem Laufenden halten.

Michael Haub

Reisebüro Feger GmbH

Bei uns beginnt Euer Urlaub!

Mit Top-Angeboten aller namenhaften Veranstalter und einer erstklassigen Beratung bieten wir Euch den besten Service bei allen Fragen rund um den Urlaub.

Urlaub bucht man nicht irgendwo, sondern clever und günstig im Reisebüro! Während COVID 19 gerne auch Termine telefonisch oder per Email vereinbaren.

Reisebüro Feger GmbH
Ludwigstraße 40
Tel.: 06105-9759690
64546 Mörfelden-Walldorf
kontakt@reisebuero-feger.de
www.reisebuero-feger.de

Badminton

Besondere Zeiten

…erfordern besondere Trainingskonzepte, nicht nur beim Badminton. Nach einer Pause von zweieinhalb Monaten kam der Wechsel zum Training mit einer Vielzahl von Einschränkungen. Mittlerweile ist der Trainingsbetrieb fast wieder wie gewohnt**.**

Während Corona hat die Badmintonabteilung Unterstützung bekommen. Liudmila Feith hat vom 1. Frankfurter BC den Weg nach Walldorf gefunden und alle freuen sich über Ihre tatkräftige Unterstützung in der kommenden Saison.

Als Zweite Dame ist Nina Machner zur Verstärkung der 3. Mannschaft hinzugekommen. Vor Ihrem Wechsel spielte Nina 5 Jahre beim TV 1861 Neu-Isenburg und davor in Sprendlingen. Sie wird voraussichtlich im Mixed und Doppel spielen.

Einen weiterer Neuzugang ist bereits seit Ende 2019 als Verstärkung in der 3. Mannschaft aktiv. Nach 10 Jahren aktiver Spielzeit bei SKG Walldorf kam Patrick Coutandin nach fast 20 Jahren Spielpause wieder zurück. Seit der Rückrunde 2019 unterstüzt Patrick in der dritten Mannschaft im Einzel und Doppel. Potenzial nach oben ist bereits absehbar und er freut sich in 2020 abliefern zu dürfen.

Alle 3 Mannschaften befinden sich gerade in der Vorbereitung auf die kommende Saison und freuen sich nach den turbulenten Zeiten auf den regulären Spielbetrieb.

Patrick Coutandin

Sportlerehrung Badminton

Links: Petra Knacker - 3fache Hessische Badmintonmeister in Ihrer Altersklasse und Deutsche Vizemeisterin im Einzel.

Mitte : Qamar Khan - Hessenmeister AK O45.

Rechts :Heike-van Lück.

Nicht auf dem Foto: Annika Horbach 3. Platz im Damen-Doppel bei den Deutschen Meisterschaften 2020

Tanzsportabteilung

Corona – das Wort, das keiner mehr hören mag – hat in diesem Jahr für Unsicherheit, Unmut, Traurigkeit und Demotivation gesorgt – auch bei unseren Tänzern und Tänzerinnen.
Dennoch können wir etwas Gutes an der Situation finden: So ist aufgrund der Ligasaison-Absage und der daraus folgenden Möglichkeit die Choreografien erst im nächsten Jahr auf Turnieren tanzen zu können, seit Juni im Training der Turniergruppen endlich mal Zeit für Showtanz, neue Tanzstile ausprobieren, wie auch Akrobatik und Outdoor Acroyoga. Die Kindertanzgruppen sind seit Mitte März in der Corona-Pause. Leider war bis jetzt eine Umsetzung der Tanzstunden für jüngere Kinder nicht möglich. Eine Abstandeinhaltung war sowohl räumlich, wie auch altersbedingt nicht denkbar. Wir danken allen Tanzkindern und Ihren Familien für die Geduld und freuen uns riesig, hoffentlich bald alle wieder sehen zu können.
Euer Tanzvorstand und das gesamte Trainerteam

Kinderlandesliga Gruppe Shake

Vorbereitung auf die Turniersaison 2020 mit viel Elan, tolle Kostüme und Make-up ausgesucht, Auftritte als Generalprobe getanzt und dann – - - - keine Turniere. Nicht ein einziges durfte Shake tanzen. Und obenauf hat sich ihre liebe Trainerin Michelle Sambito im

Juni verabschiedet. Sie pausiert aufgrund Studium, Job und Anfahrtsweg. Es hat sich viel getan – so wechselte Katerina altersbedingt im Juni „hoch“ zu den New Stars, sowie gleich vier Kinder aus der Gruppe Point zu den Shakes wechselten, um die Kinderligagruppe in der neuen Saison auf den Turnieren zu stärken. Als Co-Trainerin bleibt Claudia Goldbach den Mädchen erhalten. Für Choreografie und Tanz ist seit dem Neustart im Juni nach Corona-Pause Kathrin Jupe verantwortlich. Nach den Sommerferien – so wünschen es sich alle – geht es wieder in die zwei wöchentlichen Trainingseinheiten und in die Vorbereitung der Saison 2021.

Kathrin Jupe

Kinderverbandsliga New Stars

Auch unsere 15 New Stars Mädchen konnten an keinem Turnier in diesem Jahr starten. Dies war für die Gruppe extrem traurig, da es das letzte Jahr in der Kinder Altersklasse war – ab 2021 weht ein „neuer“ Wind – die Jugendliga als jüngste Gruppe zu erobern wird sicherlich nicht einfach. Aber die 15 talentierten Mädels haben auch 2021 wieder große Ziele. So sind sie als Kinderligaformation gefürchtet – immer ein Treppchenplatz im Fokus. So ist auch in der Jugendlandesliga – sofern es bei der Einteilung der Ligen bleibt – der Blick in die vorderen Platzierungen. Und etwas freut die Tänzerinnen ganz besonders: ENDLICH Hebefiguren – ab der Jugendklasse ist dies erlaubt! Kathrin Jupe wird weiterhin die Gruppe leiten und für Training und tolle Choreografie sorgen.

Kathrin Jupe

Jugendverbandsliga Gruppe SIGNS

Die Tanzsaison 2020 verlief alles andere als von jedem erwartet. Die Signs dürfen seit letztem Jahr Alina, Hannah und Emilia als neue Mitglieder der Gruppe willkommen heißen und nach monatelangem Training und der Vorfreude auf die Saison in der Jugendverbandsliga stand das erste Turnier vor der Tür.Am 29. Februar hat die Saison hier in Walldorf für die Signs begonnen. Und unser Heimturnier war ein großer Erfolg, denn die Signs ertanzten sich den 2. Platz.

Leider änderten sich die Turnierpläne durch Corona. Alle weiteren Turniere wurden abgesagt. Nach einem so erfolgreichen ersten Turnier, freut man sich umso mehr auf die ganze Saison. Doch wie trainiert man, wenn man sich als Mannschaft nicht treffen kann? Da ist Online-Training über Zoom die perfekte Lösung! Über mehrere Wochen lief das Training online ab und war ein großer Erfolg. Seit dem Beginn der Sommerferien trainieren wir zusammen mit den New Stars in der Halle oder draußen und können es kaum erwarten bis die Saison 2021 anfängt.
Mit neuer Motivation nach einer langen Pause freuen wir uns auf einen geregelten Trainingsplan und auf die neue Saison.

Julia Schuller und Mona Bouanani

Oberliga Gruppe ELARIE

Auch Elarie hat es besonders hart getroffen – Corona bedingt wurde die komplette Turniersaison gestrichen, auch statt gefundene Turnierergebnisse wurden genullt. Dabei war der Aufstieg in die Regionalliga doch in diesem Jahr auf dem imaginären Plan der 14 Mädels von Elarie. Als Neuling in der Oberliga haben die Tänzerinnen am 29.02.2020 in der Sporthalle Walldorf direkt gezeigt, wo sie hin wollen – so war das erste Turnier der Saison gleich ein Erfolg und es wurde nur knapp am 1. Platz vorbei getanzt. Dass dies auch bereits das letzte Turnier der Saison sein sollte, hat zu diesem Zeitpunkt niemand im Blick gehabt. Nach der „Zwangspause“ wurde langsam wieder ins Training gestartet. Zuerst konnte ab Mitte Mai jeweils eine halbe Gruppe einmal pro Woche im Wechsel in die Halle. Dies lief diszipliniert und die glücklichen

Gesichter über die Bewegung, Musik, Sport und das Wiedersehen der Mannschaftskolleginnen bleibt mir – der Trainerin – für immer in Erinnerung.
Der Plan ist nun: fleißig sein, Kraft, Ausdauer, Dehnung und Tanztechnik verbessern und dann im Frühjahr – so hoffen wir alle inständig – endlich wieder in die Turniere starten zu können.

Kathrin Jupe

Silvia Scholz verstärkt das Trainerteam

Nach meinem 2-jährigen Aufenthalt in Barcelona, in dem ich meine Fähigkeiten und Kompetenzen im Tanz erweitern konnte, habe ich mich dazu entschlossen wieder in meine Heimat zurück zu kehren. Neben einigen Workshops und Unterrichtsstunden, die ich als Dozentin geleitet habe, habe ich mich dazu entschieden in meinen Heimatverein - dem SV Rot-Weiß Walldorf - als Trainerin beizutreten. Anfang des Jahres habe ich mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen an ihren Technik Skills gearbeitet und trainiert. Aufgrund von Corona mussten leider einige Stunden gekürzt werden, woraufhin wir uns dazu entschlossen haben, dass ich mich hauptsächlich auf das Training mit den Erwachsenen konzentriere. Das Training von Cassjovita setzt auf den Ausbau von Kraft und Ausdauer, Floorwork und einem harmonischen Gefühl für fließende Körperbewegungen. Dabei ist mir wichtig, dass die Tänzerinnen der Regionalliga-Gruppe mit einem gutem Gefühl und erschöpften Körper die Halle verlassen. Neben dem Formations Training habe ich mich mit Kathrin Jupe zusammengetan, um neue Solo und Duo Choreographien, im Bereich Kinder, Jugend und Erwachsene, für die kommende Saison zu entwickeln. In dem intensiven Training mit bis zu zwei Personen arbeiten wir viel an Choreographie und Harmonie zwischen den Tänzerinnen. In der Hoffnung, dass die Turniere für Solo und Duo im Herbst wie geplant stattfinden können, drücken wir unseren Tänzerinnen die Daumen. Silvia Scholz

Solo und Duo Saison 2020

Trotz – oder gerade wegen – Corona, sind es in diesem Jahr besonders viele Tänzerinnen in

unseren Gruppen, die sich entschieden haben ein Solo Tanz oder ein Duo einzustudieren. Wir wissen zwar bis kurz vorher nicht, ob die geplanten Turniere vom Deutschen Tanzsportverband stattfinden können, aber dennoch wird mit viel Eifer und Motivation seit Juni an den Choreografien gearbeitet und trainiert. Ende Oktober soll es den Deutschland Cup Modern für die Kinder geben, sowie für alle Altersgruppen die WM-Jazz-Qualifikationsturniere in Freiburg. Im November werden dann die WM-Tickets im Bereich Modern Dance vergeben für die Jugend und Hauptgruppe am Deutschland Pokal in Dresden. Unsere Solistinnen und Duos 2020: Mia H. und Nele tanzen je ein Kinder Solo Modern, sowie Mia J im Kinder Solo Jazz startet. Im Duo Modern werden die Kinder Alexia und Mia, sowie Elli und Svea starten.

Unsere Jugend ist mit unserer bereits erfahrenen und sehr erfolgreichen Solistin Mariella vertreten, sowie Leana und Emilia als Jugend Duo Modern antreten. Und was mich – Kathrin Jupe – besonders freut, ist, dass wir in diesem Jahr gleich drei Starts im Hauptgruppen Alter haben. Tabea und Silvia starten jeweils mit ihrem Modern Solo, und Anna-Lena und Lara bereiten sich als Duo mit einer wunderschönen Modern-Choreografie vor. Das Training für die 13 Tänzerinnen wird von insgesamt sieben Trainerinnen geleitet und macht allen viel Spaß. Es ist jedes Jahr wundervoll ansehen zu können, wie sich die Mädchen und jungen Frauen von Trainingseinheit zu Trainingseinheit steigern. Das Endergebnis kann auch am 12. Dezember an der diesjährigen Weihnachtsgala in der Sporthalle Walldorf bewundert werden.

Vormerken: Weihnachtsgala der Tanzsportabteilung

Samstag, 12. Dezember 2020 in der Sporthalle Walldorf

Auftritte aller Kindertanzgruppen, Turniertanzgruppen, Solisten, Duos und ein besonderes Highlight

Katrin Jupe

SURFEN SIE!
EGAL WANN. EGAL WO.

NEU!

Das neue iPhone SE mit dem leistungsstärksten Chip in der beliebtesten Größe, zum günstigsten Preis.

Genau das, worauf du gewartet hast!

29,00 €[1]
Bei Abschluss eines Neuvertrages im Tarif MagentaMobil S mit Smartphone

iPhone SE 2020 (64 GB)

- 4,7" Widescreen LCD Multi-Touch Display
- 12 Megapixel Kamera mit Weitwinkelobjektiv
- 4K Videoaufnahme mit bis zu 60 fps
- A13 Bionic Chip mit Neural Engine der 3. Generation
- Schutz vor Wasser und Staub (IP68)

KEINE Haustürgeschäfte!
Kommen Sie zu uns, wir sind immer für Sie da.

PERSÖNLICH · KOMPETENT · Für Sie!

1) Monatlicher Grundpreis beträgt 38,95 € (ohne Smartphone), 48,70 € (mit Smartphone) und 58,44 € (mit Top-Smartphone). Für junge Leute im Alter von 18 bis 27 Jahren gelten die monatlichen Grundpreise abzüglich 10 €. Bereitstellungspreis 38,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Im monatlichen Grundpreis sind eine Telefonie- und eine SMS-Flatrate in alle dt. Netze enthalten. Ab einem Datenvolumen von 6 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Die HotSpot Flatrate gilt für die Nutzung an inländischen HotSpots der Telekom Deutschland GmbH. Zudem beinhaltet der Tarif Roaming in der EU und in der Schweiz mit der Option Standard Roaming. In der EU ist Roaming für vorübergehende Reisen mit angemessener Nutzung enthalten. In der Schweiz darf die Nutzung eine angemessene Nutzung (1.000 Minuten und 1.000 SMS pro Monat sowie ein monatliches Datenvolumen in Höhe des jeweiligen Inlandsvolumens vor Bandbreitenbeschränkung) nicht überschreiten. StreamOn Music und Gaming sind kostenlos zubuchbar. Die Preise beinhalten die aktuell geltende Mehrwertsteuer in Höhe von 16 %. Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

64546 Mörfelden-Walldorf
Langgasse 46 / Dalles
Tel. 0 61 05 / 27 06 07

Mo./Di./Do./Fr. 9 - 13 u. 14 - 18 Uhr, Mi. 9 - 15 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

PARTNER T

B-SCHMITT mobile

11x in Deutschland · alle Filialen und Aktionen: www.b-schmitt.de

Fußball

Unsere 1. Mannschaft startet in der Hessenliga

Unsere 2. Mannschaft startet in der Kreisoberliga Darmstadt

Erwin Mader

Es war ein arbeitsreicher Tag der **Montagsmaler**. Die Belohnung waren leckere Pfannkuchen von Elsa und Heinz Meffert. Dazu gab es noch Lachs und Apfelmus. Es ist immer etwas Besonderes, wenn es Kartoffelpfannkuchen gibt.

Arteon Shooting Brake 2.0 TDI SCR 110KW/150PS DSG

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,1/außerorts 3,6/kombiniert 4,2/CO2-Emissionen g/km: kombiniert 109, Effizienzklasse A+

Ausstattung: uranograu, Leichtmetallräder "Cardiff" 7,5 J x 17, LED-Scheinwerfer, Navigationssystem "Discover Media", App-Connect, Digital Cockpit Pro, Automatische Distanzregelung u. v. m. Werksabholung in der Autostadt Wolfsburg

Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	41.250,00 €
Sonderzahlung	4.500,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,06 %
Effektiver Jahreszins:	2.06 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate
Gesamtbetrag:	21.252,00 €

48 mtl. Leasingraten à 349,00 €[1]

[1]Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 07/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

AUTO-KLEIN

AUTO-KLEIN GmbH & Co. KG
Westerbachstrasse 234-240, 65936 Frankfurt am Main
Tel. 069 / 341011-0, www.autoklein-frankfurt.de

MEIN PLAN: MEHR ZEIT FÜR DIE FAMILIE. MEINE STRATEGIE: MeinVermögen.

Mit dem persönlich-digitalen Anlage-Assistenten **MeinVermögen** finden Sie die Geldanlage, die zu Ihnen passt. Professionell betreut durch unsere Experten.

www.frankfurter-volksbank.de/meinvermoegen

MeinVermögen

Frankfurter Volksbank

Ludwigstraße 49-53, 64546 Mörfelden-Walldorf, Telefon 06105 958-0
Westendstraße 12, 64546 Mörfelden-Walldorf, Telefon 06105 927-0